

, URL: http://www.swp.de/goepplingen/sport/fussball/regional/vfb_stuttgart;art387038,1471960

Autor: MARKUS MUNZ | 22.05.2012

Fußball-Erlebnis für alle

Ein besonderes Projekt haben die Fußball-E-Junioren des TSGV Albershausen gemeinsam mit ihren Betreuern ins Leben gerufen. Im Waldstadion kickten behinderte und nichtbehinderte Kinder gemeinsam.

Auf dem Fußballplatz des Albershäuser Waldstadions sind mit Toren und Hütchen verschiedene Stationen aufgebaut. Kinder in Trikots des FC Barcelona oder von Manchester United dribbeln durch den Parcours, schließen mit einem Torschuss ab und jubeln. Was auf den ersten Blick wie ein ganz normales Fußball-Training wirkt, entpuppt sich bei genauerem Hinsehen als ungewöhnliches Projekt. Unter dem Motto "Fußball mit und ohne Handicap" kicken hier behinderte und nichtbehinderte Kinder gemeinsam.

Stephan Cardenas, Trainer der E-Junioren des TSGV Albershausen, hat sich die Aktion ausgedacht und sie zusammen mit der Lebenshilfe Göppingen in die Tat umgesetzt. "Ich habe in den Medien von Schulen erfahren, in denen behinderte und nichtbehinderte Kinder gemeinsam unterrichtet werden", erzählt Cardenas, "da habe ich mir gedacht, warum sollte man nicht auch zusammen Fußball spielen können?" Als Trainer hat er sich schon länger auf das kindgerechte Training spezialisiert und verfolgt nicht in erster Linie den leistungsorientierten Ansatz. Cardenas: "Wichtig ist mir bei diesem Projekt das gemeinsame Erlebnis."

Genau davon profitieren die geistig behinderten Kinder. "Fußball wird in der Regel nur im Leistungsbereich gespielt, daran können unsere Kinder eben leider nicht teilnehmen", erklärt Marlene Braun, Erzieherin bei der Göppinger Lebenshilfe. Trotzdem sei die Fußball-Leidenschaft genau wie bei anderen Jungs vorhanden. Das beweist der zwölfjährige Lukas, der im Trikot von Wayne Rooney mit einem satten Linksschuss ins Tor trifft.

"Die gemeinsame Spielstraße hier ist eine optimale Form, die Jungs können sich die Übungen von den anderen anschauen und erzielen dadurch Erfolgserlebnisse", erklärt Marlene Braun, die durchweg positive Rückmeldungen von den Kindern und Eltern erhält. Auch Cardenas lobt seine Mannschaft dafür, wie sie bei dem gemeinsamen Training vorbehaltlos und eifrig mitzieht. "Mir gefällt es", bestätigt der neunjährige Manuel, Defensivspieler bei den E-Junioren und Fan gleich vom VfB Stuttgart und Borussia Dortmund.

"Ich halte das für eine ganz tolle Aktion", lobt der Albershäuser Bürgermeister Jochen

Bidlingmaier, "es ist wichtig, dass Menschen offen miteinander umgehen, die Kinder sind damit ein Vorbild für Erwachsene. Und man sieht ihnen an, dass es Spaß macht." Auch vom Württembergischen Fußballverband (WFV) hat Cardenas, der mindestens noch eine weitere Veranstaltung dieser Art plant, positive Reaktionen erhalten. Unter anderem hat der WFV bereits angeregt, das Projekt für den Ehrenamtspreis vorzuschlagen.

Copyright by SÜDWEST PRESSE Online-Dienste GmbH - Frauenstrasse 77 - 89073 Ulm

Alle Rechte vorbehalten.
Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung
